

Der Besigheimer Albverein mit einer naturnahen Wanderung im Schwarzwald unterwegs

Ins Naturparkzentrum Nordschwarzwald führte eine naturnahe Wanderung am vergangenen Sonntag die die Ortsgruppe mit den Wanderfreunden aus Baiersbronn organisiert hat. Start der 14 km langen Wanderung war am Naturschutzzentrum Ruhestein. Die Tour führte, mit einem moderaten Aufstieg, über den Schwarzwaldkamm zum Aussichtsberg Schliffkopf. Ein herrlicher Blick über den Schwarzwald bis ins Rheintal entschädigte die Wanderer für die Anstrengungen. Weiter ging's dann auf der, als Kultstrecke bezeichneten Fernroute "Westweg" in Richtung Lehr und Erlebniszentrum Lotharpfad. Die ausgeglichene Topographie, das gut ausgebaute Wegenetz und die Vielfalt von Naturerlebnisse sorgten für ideale Bedingungen bei diesem Teilabschnitt. Bei der Begehung des ca. 1 km langen Lotharpfades, wurde den Wanderer das ganze Ausmaß das der Orkans Lothar, der lt. InfoTafel am 2. Weihnachtsfeiertag 1999 mit Windgeschwindigkeiten von über 200 Stundenkilometer über Baden Württemberg hinwegfegte, bewusst. Der Pfad der über Stege und Leitern führte, zeigte den Wanderer wie sich Künstlerin Natur alles wieder zurück holt. Es erscheint wie ein kleines Wunder, dass sich einige Pflanzen erst jetzt von ihrer schönsten Seite zeigen. Der letzte Abschnitt der aufschlussreichen Wanderung führte durch Bannwälder mit ihren ursprünglichen Baumgestalten, über Hahnenhütte, Lichtergehren nach Buhlbach wo auch die Schlusseinkehr organisiert war. Nach der Stärkung bedankten sich die Besigheimer Wanderfreunde bei den Wanderfreunden aus Baierbronn und versicherten, dass sie bleibende Erinnerungen mit nach Hause nehmen und dass sie sich im nächsten Jahr mit einer Wanderung im Naturpark Stromberg-Heuchelberg revanchieren werden.